

Engelberg: FPÖ beweist erneut fehlende Distanz zum Extremismus

Utl.: Teilnahme von Identitären-Chef Sellner am Akademikerball für
eine demokratische Partei nicht vertretbar =

Wien (OTS) - „Dass Identitären-Chef Martin Sellner am Akademikerball
der FPÖ teilnimmt, offenbart wieder einmal, dass es innerhalb der FPÖ
keine klare Haltung gegen diese Organisation gibt“, betont
Nationalratsabgeordneter der Volkspartei, Martin Engelberg.

„Vor einiger Zeit meinte Hofer, dass eine Verbindung zu den
Identitären und eine Aktivität in der FPÖ unvereinbar sind. Die
Teilnahme Sellners am Akademikerball macht diese Aussage aber völlig
unglaubwürdig“, so Engelberg.

„Als Volkspartei lehnen wir jede Form des Extremismus ab. Strömungen
wie die Identitären haben in einer liberalen und aufgeklärten
Gesellschaft nichts verloren. Eine solche klare Abgrenzung erwarte
ich mir auch von Norbert Hofer und seiner Partei“, schließt
Engelberg.

~

Rückfragehinweis:

Die neue Volkspartei
Abteilung Presse, Kommunikation
Tel.:(01) 401 26-620
presse@oevp.at
<https://www.dieneuevolkspartei.at/>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/165/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0015 2020-01-19/10:09

191009 Jän 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200119_OTS0015